Mai | Juni
2002

Gemeindenachrichten Kremsmünster

Die Kinder des Marktkindergartens bereiten sich mit Begeisterung auf ihre erste Vernissage am 21. Juni im Kulturzentrum Kino vor

Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt
Postentgelt bar bezahlt
Nr. 3/2002

Neues Erscheinungsbild
Warum haben die Gemeindenachrichten ein neues Erscheinungsbild? Seit wann erscheinen die Gemeindenachrichten? Antworten darauf gibt es auf
Seite 2

Marktplatz-Arbeitskreis
Für die weitere Planung des Marktplatzes wurde ein Arbeitskreis eingesetzt
Seite 4

Ehrungen
Über drei Menschen aus dem Ort gibt es Erfreuliches zu berichten
Seiten 6/7

Neuer Ortsplan
Ein Ortsplan - eigentlich eine „Freizeitkarte“ - wurde aufgelegt
Seite 10

Termine/Ärzte/Notrufe
Die Rückseite ist serviceorientiert
Seite 20

Neues Erscheinungsbild

Eine sachliche Berichterstattung über Ereignisse innerhalb der eigenen Gemeinde sollte einerseits den Bürgern mehr Einblick in die laufende Kommunalarbeit geben bzw. Informationen zum kulturellen und allgemeinen Gemeindeleben vermitteln.

von A.o. Univ.-Prof. Heinz Preiss

Wir leben heute in einer Welt der Medien. Noch nie gab es so viel mediale Information als in unserer Zeit. Immer mehr Nachrichten, Ereignisse, Schlagzeilen überfluten uns Menschen. Es wird für alle Bürgerinnen und Bürger zusehends schwieriger, die für sie wichtigen Vorgänge in der Gemeinde, im Lande und darüber hinaus zu verfolgen.

Dazu kommt die überwiegend negative Berichterstattung mit sensationsbehafteten Artikeln. Die positiven Ereignisse, deren es mehr gibt als mancher Journalist wahrhaben will, werden oft bewusst übersehen. Es ist daher notwendig, in der kleinen Zelle seines eigenen Lebensbereiches – in der Familie und in der Gemeinde – ein sachliches und positives Denken und Handeln zu fördern und zu bewahren.

Eigeninitiative

Etliche Gemeinden schritten daher schon in den frühen 60iger Jahren zur Eigeninitiative und versuchten mit der Installierung von Gemeindenachrichten die wichtigsten Meldungen aus dem eigenen Wirkungsbereich ihren Bürgerinnen und Bürgern mitzuteilen. Diese informativen „Lokalnachrichten" erfreuten sich mehr und mehr großer Beliebtheit bei der Bevölkerung. Kremsmünster brachte schon in den 60er-Jahren seinen ersten „Laufer" heraus. Eine mit Schreibmaschine zusammengestellte Information, die mittels Wachsmatrize vervielfältigt wurde. Einer der ersten Laufer gab u. a. über die Bekämpfung des Fichtenborkenkäfers, die Fälligkeit der 1. Rate der Grundsteuer, über die Aufführung des Dilettanten-Theatervereines Kremsmünster „Kaviar und Linsen" unter der Regie von Sepp Pickl etc. Auskunft.

Vom Laufer zu den ...

Die Mitteilungen im Laufer schienen der Gemeinde Kremsmünster so wichtig zu sein, dass der Leser per Unterschrift bestätigen musste, diese auch wirklich zur Kenntnis genommen zu haben! Trotzdem kam es immer wieder vor, dass der Laufer in diversen Sprengelgebieten verspätet oder gar nicht weitergegeben wurde.

... Gemeindenachrichten

Ab 13. Juni 1977 erschienen anstelle des Laufers die „Gemeindenachrichten". Gleichzeitig veranlasste die Gemeinde Kremsmünster die Zu-

Lesen Sie weiter auf Seite 3

Das Gemeindenachrichten-Team dokumentiert die Entwicklung: (v.l.n.r.) Bernhard Kautny (Fotos), Amtsleiter Reinhard Haider (Redaktion, Layout), Bürgermeister Franz Fellinger (Herausgeber), Rosa Wagner (Redaktion), Kulturreferent Heinz Preiss (Verantwortlicher)

Corporate Design

Corporate Design ist das einheitliche Erscheinungsbild eines Betriebes nach außen mit u.a. Schriftart und Farben. Mit der Umgestaltung der Gemeindenachrichten ist das Corporate Design der Marktgemeinde Kremsmünster abgeschlossen. Stufen:

1999: Drucksorten (Briefe, Kuverts, Visitenkarten)
2000: Image-Tafeln an den Ortseingängen
2001: Fahrzeug-Beschriftung (Bauhof)
2002: Gemeindenachrichten

stellung an alle Haushalte. Inhaltlich und vom äußeren Erscheinungsbild gab es keine Veränderungen. Allerdings gesellte sich zu den allgemeinen Informationen erstmals ein monatlicher Veranstaltungskalender.

Im September 1978 begrüßt Bürgermeister Ing. Weinzierl seine „Kremsmünsterer" über die Gemeindenachrichten in einer neuen grafischen Gestaltung und Aufmachung im Offsetdruck.

Elf Jahre - nämlich bis Jänner 1989 – begleitete uns dieses Erscheinungsbild. Dann gab es eine geringfügige Layoutänderung. Vier Jahre später, ab 1. Jänner 1993, erfolgte neuerdings eine Veränderung des Layouts (erstmals dreispaltig), die bis zur letzten Ausgabe dieses Jahres Gültigkeit besaß.

Neue Struktur

Die zunehmende Fülle an Informationen erforderte neue inhaltliche Strukturierung und grafische Gestaltung. Es ist ein Gebot in unserer von Hektik durchdrungenen Zeit kurze und überschaubare Beiträge zu schaffen.

Ein rasches Auffinden geordneter Sachgebiete, ein klares Layout für diverse wiederkehrende Abschnitte wie Informationen aus der Gemeindearbeit, amtliche Mitteilungen an die Bevölkerung, kulturelle Veranstaltungen, ärztlicher Sonntagsdienst etc. haben für ein modernes Medium auf Gemeindeebene das erklärte Ziel darzustellen.

Als Kulturreferent danke ich allen, die mitgeholfen haben, unsere Gemeindezeitung attraktiver zu gestalten. Ganz besonders bedanke ich mich bei Herrn Amtsleiter Reinhard Haider für seinen unermüdlichen Einsatz und seine Mithilfe, den Informationsfluss an die GemeindebewohnerInnen ständig zu verbessern

Ein Bindeglied

Diese neue Gemeindezeitung sei mit dem Wunsche begleitet, sich noch stärker als bisher zu einem Bindeglied zwischen Gemeinde und Bevölkerung zu entwickeln.

Beschlüsse der Gemeindegremien

Förderung für Wärmedämmung
Eine neue Förderung hat der Gemeinderat beschlossen: für „Wärmedämmungsmaßnahmen an Gebäuden" gibt es einen Zuschuss von 2 % der Investitionssumme, maximal jedoch 350 Euro.

Die Bedingung dafür ist der Förderungsnachweis des Landes Oö. Der Förderungsantrag kann unbürokratisch am Gemeindeamt gestellt werden oder auch von der Homepage www.kremsmuenster.at heruntergeladen werden.

Neuer Schul- und Kindergartenreferent
Durch eine Ortsveränderung schied Ende des Jahres 2001 der Schul- und Kindergartenreferent der Gemeinde, Herr Gerhard Winkler-Ebner (ÖVP) aus dem Gemeinderat aus.

Als neuer Gemeinderat wurde Herr Johann Dutzler jun. angelobt. Als neuen Schul- und Kindergartenreferent wählte der Gemeinderat Herrn Mag. Klaus Thaler.

Neuer Sporthallenwart
In der Bezirkssporthalle geht eine Ära zu Ende: Hallenwart Johann Bruckner wird im Herbst in den Ruhestand treten.

Zu seinem Nachfolger ab 1. September 2002 wählte der Gemeindevorstand aus sieben Bewerbern Herrn Robert Riegler, der bisher im Bauhof beschäftigt war und sich auch als Saalwart im Kulturzentrum schon einen ausgezeichneten Ruf erworben hat.

Fun-Court erst später
Auf einen Fun-Court (asphaltierter Platz mit Bandenbegrenzung für Fußball, Basketball, Handball, ...) müssen die Kremsmünsterer Jugendlichen doch noch warten. Obwohl der Gemeinderat bereits im Herbst 2001 den Beschluss zur Errichtung gefasst hat, musste die Errichtung nun verschoben werden.

Grund: der Fun-Court sollte im Bereich des Fußballplatzes parallel zum Turnsaal der Volksschule gebaut werden. Im Zuge der Volksschulsanierung soll jedoch daneben auch ein zweigruppiger Hort errichtet werden, was Probleme in der Bauabwicklung ergeben hätte.

Kirchenplatz in Kirchberg wird saniert
Der Zahn der Zeit und der Umbau des ehemaligen Altenheimes machten eine Sanierung des Kirchenplatzes in Kirchberg erforderlich. Architekt Dipl.-Ing. Otmar Brunner, ein Experte für Platzsanierungen, hat sich im Auftrag der Gemeinde der Sache angenommen und bereits erste Entwürfe präsentiert. So soll der Asphalt künftig nur noch rund um die Linde führen, der Rest soll mit Pflaster ausgelegt werden und begrünt werden. Weiterer Eckpfeiler der Planung: der Brunnen soll reaktiviert werden, also seinem Namen wieder gerecht werden und Wasser spenden.

Hort ab September 2002
Der Gemeinderat hat beschlossen, dass ab September 2002 ein Hort (Nachmittagsbetreuung für Kinder) in Räumlichkeiten der Volksschule Kremsmünster den Betrieb aufnehmen soll. Vorerst ist der Hortbetrieb auf eine Gruppe mit 25 Kindern eingeschränkt. Bei der Sanierung und Umbau der Volksschule soll dann ein eigenes Hortgebäude für zwei Gruppen an die Schule angebaut werden. Den Betrieb des Hortes wird – wie bei den Kindergärten – die Pfarrcaritas Kremsmünster übernehmen. Die Gemeinde wird den Abgang wie auch bei den Kindergärten zu 100 % abdecken.

Neue 30 km/h-Zonen
Für folgende Straßenzüge hat der Gemeinderat eine 30 km/h-Zone beschlossen:

Ziegelholz, Ziegelmairweg, In der Scheiben, Grüntaler Straße, Rottenmairstraße, Greiner Straße (Teilbereich-neue Umfahrung Greiner).

Marktplatz-Arbeitskreis nimmt Arbeit auf

Eine gute Basis für die Planung des künftigen Marktplatzes gibt es bereits: den Architektenwettbewerb vom Frühjahr 2001 und die teils heftigen Reaktionen darauf in Anrainerbesprechungen, Briefen und Internet-Diskussionsforen. Nun hat die Gemeinde einen 10-köpfigen Arbeitskreis für die weitere Planung eingesetzt. Vertreten sind neben den Gemeindevertretern auch Anrainer, Wirtschaftsvertreter und Planungsexperten.

In der vergangenen Woche nahm dieser Arbeitskreis seine Tätigkeit auf. Der pensionierte Altstadtplaner von Linz, Architekt Dipl.-Ing. Otmar Brunner, ein Kremsmünsterer, wurde vom Gremium einstimmig zum Arbeitskreisleiter gewählt. Nun soll in den nächsten 12 Monaten in enger Abstimmung mit allen Betroffenen eine baureife Planung erarbeitet werden.

Für Dipl.-Ing. Brunner gibt es einige Eckpfeiler bei der Planung des Marktplatzes: „Ein Nutzungskonzept für Kultur und Tourismus muss entwickelt werden, ein ‚Marktdach' zur Teilung des Platzes erscheint ideal und auch die Ideen für eine Brücke über die Krems Richtung Altenheim und die Fußwegverbindung zum Stift sollen ernsthaft überlegt werden", meint Brunner auch mit dem Hinweis darauf, dass es auch in anderen Orten üblich ist, die Siegerprojekte von Architektenwettbewerben an die Gegebenheiten anzupassen.

Architekt Brunner mit seinen „Lieblingswerkzeugen" Feder und Papier

Zumindest monatlich soll der Arbeitskreis zu Besprechungen zusammentreten. „Das Optimum für alle Marktplatzbenutzer zu schaffen ist oberste Devise für mich", freut sich Brunner auf seine Arbeit.

Zunkunftsperspektive für Gemeinde-Trinkwasser

Ernsthafte Gedanken macht sich die Gemeinde über die Zukunft der Trinkwasserversorgung von Kremsmünster. Die Qualität ist zwar in Ordnung, könnte aber bei den Nitratwerten und den Atrazinwerten besser sein. Das Kremsmünsterer Trinkwasser stammt überwiegend aus dem Ursprung des Almsees und des Almtales. Der Wasserstrom fließt über die Pettenbacher Rinne ins Alpenvorland, von wo dann ein Teil des Wassers in Kremsmünster zutage tritt (Ursprung, Wolfgangstein, Kirchberg-Berufsschule, Brunnen Neuhof).

„Weißes Gold"

„Trinkwasser ist für uns das ‚weiße Gold' und wird dementsprechend wichtig genommen", erklärt dazu Bürgermeister Franz Fellinger. Für die Zukunft gibt es nun zwei Varianten: die Eigenversorgung wird aufrecht gehalten und es werden in die Wasserbehälter Reduktionsanlagen für Nitrat und Atrazin eingebaut oder es wird eine völlig neue Wasserschiene aus dem Almtal nach Kremsmünster errichtet. Die Chancen dafür stehen nicht schlecht, denn vom Landeswasserversorgungunternehmen (LWU) erhielt die Gemeinde bereits ein Offert.

Nachdem die LWU nun mit einer eigenen Leitung aus dem Almtal und dem Trauntal bereits die Gemeinden Steinerkirchen, Eberstalzell und die Stadt Wels versorgt, wird nun auch Sattledt mit dem naturbelassenen Almtal-Wasser versorgt. Das bedeutet, dass ein „Leitungsabzweiger" von Sattledt nach Kremsmünster errichtet werden müsste und somit die Kostenseite erstmals überlegenswert ist.

Wirtschaftlichkeit wird berechnet

Die Gemeinde hat nun eine Wirtschaftlichkeitsberechnung in Auftrag gegeben, welche in den nächsten Monaten vorliegen soll und die Entscheidungsbasis bilden wird. Handlungsbedarf hat die Gemeinde insoferne, als sich die Nitratwerte zwar bei rund 39 mg NO3/l (zulässig sind 50 mg NO3/l) eingependelt haben, die erhöhten Atrazinwerte aber nicht sinken. Die Landesregierung hat der Marktgemeinde Kremsmünster wie 90 anderen Gemeinden in Oö. zwar eine Ausnahmebewilligung erteilt, diese läuft jedoch in den nächsten Jahren ab. Das Trinkwasser der LWU hat einen Nitratwert von rund 8 mg NO3/l, Atrazin ist überhaupt nicht nachweisbar. „Für die Gesundheit besteht jedenfalls keine Gefahr", ist Bürgermeister Felllinger überzeugt.

Gemeinde-Trinkwasserversorgung

Trinkwasser-Untersuchtungswerte, Stand Herbst 2001:
Nitrat: 39,7-40,1 mg NO3/l
pH-Wert: ca. 7,50
Gesamthärte: 19,1° dH
Atrazin: 0,27-0,29 µg/l
Desethylatrazin: 0,36-0,39 µg/l

Wasserleitungsnetz:
Länge: 39 km
Menge: 210.000 m³/Jahr
Versorgung: 3.500 Bürger/Innen
Kosten: 182.000 EUR/Jahr

Vom Standesamt liegt für die Zeit vom 15. Februar 2002 bis 12. April 2002 folgender Bericht vor:

Geburten

Waßner-Hauser Lydia und Waßner Johannes, Krift 7 – Elias Johannes

Öllinger Michaela und Walter, Au 6 – Stefan Walter

Stübl Melanie und Lauterbach Jochen, Messerschmiedweg 1 – Anna-Lena

Beroll Angelika und da Silva Carneiro Edmundo José, Rotstraße 1 – Antonia

Mandorfer Cornelia und Ludwig, Franz-Hönig-Str. 2 – Florentina

Lederer Renate und Siegfried, Hofwiese 5 – Jürgen Gerhard

Sinnhuber Johanna und Banholzer Rolf, Kremsegger Straße 59 – Mirjam Annika

Meisriemler Susanne und Riegler Robert, Richard-Rankl-Straße 15 – Lena Katharina

Niederle Martina, Hofwiese 8 – Eliano

Mitterhuber Mag. Ute und Dipl.-Ing. Ralph , Pasterwizweg 5 – Beatrice Mercedes

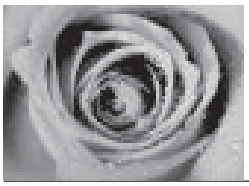
Gudeljevic Anela, Glasgasse 20 – Seminel

Ganglbauer Rosa und Herbert, Feyregg 34 - Daniel

Edelbauer Bettina und DI Karl-Heinz, Wolfgangstein 9 - Viktoria Anna und Tobias Jonathan

Goldene Hochzeit

Resl Maria und Josef, Handel-Mazzetti-Weg 10



Platzer Pauline und Robert, Regau 20

Huemer-Fistelberger Wilhelmine und Raimund, Therese-Kinsky-Weg 6

Neumair Edith und Karl, Wolfgangstein 22

Gratulation zum Geburtstag

Langeder Pauline (82), Josef-Assam-Str. 3

Mayr Josef (91), Dehenwang 18

Heinrich Katharina (82), Josef-Assam-Str. 3

Ritter Anna (83), Hofwiese 2

Schwaiger Johanna (81), Templmann-weg 7

Pühringer-Weigerstorfer Rudolf (80), Dirnberg 1

Kleinhagauer Maria (87), J.-Assam-Str.3

Öllinger Franziska (83), Hofwiese 4

Steinmair Hildegard (81), Rudolf-Hundstorfer-Str. 13

Steinmaurer Theresia (82), Wolfgangstein 13

Koenings Willi (80), Josef-Roithmayr-Str. 11

Sattelmayer Maria (82), Sipbachzeller Str. 34

Appelt Arnold (88), J.-Lederhilger-Str.9

Höller Berta (81), Föhrenleiten 3

Amatschek Josef (81), Subiacostraße 3

Zippermayr Beatrix (87), Fr.-Hönig-Str. 5

Kuntner Josefa (90), Sandberg 49

Mottl Theresia (94), Josef-Assam-Str. 3

Karrer Johanna (91), Grüntalerstraße 3

Zodl Anna (83), Windfeld 3

Maier Margarete (88), Gosenhuberstr. 8

Hubinger Berta (88), Papiermühlstr. 8

Seilmayr Isidor (80), Josef-Assam-Str.3

Platzer Maria (85), Prandtauerstraße 18

Kronsteiner Margarethe (81), Lärchenwaldstraße 23

Schachl Theresia (83), Krift 9

Mayr Maria (81), Mairdorf 1

Breitenfelder Anna (80), Grub 12

Wallner Katharina (90), J.-Assam-Str. 3

Pakanecz Rosa (85), Fr.-Hönig-Str. 11

Lintner Anna (86), Josef-Assam-Str. 3

Merkus Karl (87), Josef-Assam-Str. 3

Hable Katharina (83), Mitterweg 8

Kellermann Hildegard (80), Rettenpacherweg 16

Krahofer Anna (90), Glasgasse 18

Huemer Josef (87), Th.-Kinsky-Weg 10

Lamb Anna (85), Kreuzberg 4

Friedwagner Maria (88), J.-Assam-Str.3

Hackenberg Hilde (85), J.-Assam-Str. 3

Hunger Anna (85), Subiacostraße 23

Worf Franz (87), Burgfried 9

Wir bedauern 7 Todesfälle

Tubic Luca, Mitterweg 10, gest. in Kremsmünster, im 82. Lj.

Nußbaumer Franz, Sipbachzeller Straße 11, gest. in Wels, im 62. Lj.

Fellinger Auguste, Landwid 18, gest. in Kirchdorf/Krems, im 75. Lj.

Hebel Margaretha, Josef-Assam-Str. 3, gest. in Kremsmünster, im 91. Lj

Gaspari Bruno, Josef-Assam-Str. 3, gest. in Kremsmünster, im 87. Lj.

Feßl Margarete, Sonntagberg 3, gest. in Sipbachzell, im 100. Lj.

Gudeljevic Kata, Kirchenweg 1, gest. in Linz, im 41. Lj.

VS Krühub: Schwimmkurs für Nichtschwimmer und Wasserscheue

Als Startvorbereitung für die heurige Badesaison erhielten alle elf Noch-Nichtschwimmer unter den Schülerinnen und Schülern der VS Krühub einen einwöchigen Schwimmkurs im Hallenbad von Schicklberg. Als Schwimmlehrer stellte die Marktgemeinde Bademeister Fritz Meissinger der Klassenlehrerin Heliana Gruber kostenlos zur Seite. Die Familie Zacherl vom Gasthof/Seminarhotel „Schicklberg" kam der Schule mit einem einmaligen Sonderpreis entgegen. Die Fahrtkosten übernahm das Oberösterreichische Jugendrotkreuz im Rahmen der JRK-Schwimmaktion.

Neun Kinder wurden zu tapferen Schwimmern und die beiden Wasserscheuen überwanden ihre Angst und erlernten die Grundzüge des Schwimmens. Eltern, Schule und Förderer freuten sich über den erfolgreichen Verlauf dieser Aktion.

Volksschüler von Krühub: alle lernen Schwimmen

Schulratstitel für Gerhard Winkler-Ebner

Gerhard Winkler-Ebner unterrichtet seit 1.9.1967 in Kremsmünster, zuerst an der Volksschule und seit 1970 an der Hauptschule. Er ist begeisterter Englisch-, Geografie- und Zeichenlehrer. Gerhard Winkler-Ebner setzte sich immer für die Belange seiner Schule ein, so z. B. auch bei der Renovierung und beim Zubau zur Hauptschule in den vergangenen zwei Jahren. Er versuchte die Schüler für seine Gegenstände zu begeistern und sie vor allem auf die Kunst neugierig zu machen.

Gerhard Winkler-Ebner

Seine Verdienste im schulischen Leben waren der Anlass, dass er von der Leitung für die Ernennung zum Schulrat vorgeschlagen wurde. Der Bezirk überprüfte diesen Vorschlag sehr genau und am 4. März dieses Jahres bekam er die Urkunde in einer Feierstunde in Linz vom Landeshauptmann überreicht. Bürgermeister Franz Fellinger, Hauptschuldirektorin Monika Oberhuber und die Schulgemeinschaft Kremsmünster freuen sich darüber und gratulieren dem frischgebackenen Schulrat sehr herzlich.

Landes-Ehrenzeichen für Karl Eglseer

Das Land Oberösterreich würdigte Karl Eglseer für den engagierten, überzeugten und langjährigen persönlichen Einsatz für Jugendliche und ihre Anliegen durch die Verleihung des Ehrenzeichens „Verdienste um die Oö. Jugend". Mit grosser Ausdauer ist er immer wieder an neue Aufgaben herangegangen und hat so versucht, "am Puls der Zeit zu bleiben", attraktive Angebote für Jugendliche zu setzen, damit diese eine Gemeinschaft erleben können, die auch ihn in seiner Jugend geprägt hat.

Sein frühes Engagement in einer KAJ-Gruppe führte ihn schon bald bis zum Gebietsleiter der KAJ. In dieser Zeit baute er eine feste Beziehung zum Glauben und zur Jugendarbeit auf. Schon 1987 gründete er eine Jugendgruppe und später dann den Jugendtreff "Zur Grünen Wildsau". Auch dieses Projekt wuchs sehr gut und es entstand die Idee, eigene Räumlichkeiten für den Jugendtreff zu schaffen. Die Idee des JugendImpuls-Zentrum j@m war geboren. Unterstützt vom Team des Jugendtreffs, dem Dekanatsjugendseelsorger und Dekanatsjugendleiter, der Pfarre Kremsmünster und dem Stift Kremsmünster wurde im Jänner 2000 mit dem Umbau der Räumlichkeiten begonnen. Am 2. Juli wurde das "neue Kind" von Karl Eglseer der Öffentlichkeit präsentiert und im Herbst 2000 feierlich eröffnet.

Die Marktgemeinde Kremsmünster gratuliert zu dieser Ehrung und wünscht weiterhin viel Einsatzfreude.

Landesrat Aichinger übergibt das Ehrenzeichen an Karl Eglseer

50 Jahre Organist: Josef Baurnhuber

Ein seltenes Jubiläum feiert Konsulent Josef Baurnhuber: 50 Jahre Organist in Kremsmünster. 1952 begann er die Organistentätigkeit in der Studentenkapelle des Stiftsgymnasiums und auch in der Kaplaneikirche Kirchberg. 1959 wurde er als Pfarrorganist und als zweiter Stiftsorganist bestellt. Seit diesem Zeitpunkt leitet er auch den Kirchberger Kirchenchor, den er zu einer leistungsstarken Gemeinschaft geformt hat. Wegen der Krankheit des damaligen Stiftsorganisten Prof. Seibt entschied sich 1965 der damalige Chordirigent Dr. P. Altmann Kellner für Josef Baurnhuber als Nachfolger. 1978 erhielt Josef Baurnhuber die Goldene Ehrennadel der Marktgemeinde Kremsmünster und 1985 wurde er zum Konsulent für Musikpflege durch das Land Oberösterreich ernannt.

Konsulent Josef Baurnhuber

Bis 2001 wirkte Konsulent Baurnhuber mit hoher musikalischer Kompetenz als Stiftsorganist. Die Marktgemeinde Kremsmünster gratuliert zu dieser ausgewöhnlichen Leistung sehr herzlich und wünscht alles Gute für die Zukunft und noch viele Jahre als Organist in Kirchberg.

Danke: Erfolgreiche Fragebogenaktion

Insgesamt wurden 262 ausgefüllte Fragebögen für die wissenschaftliche Studie über das Freizeit- und Kulturleben in Kremsmünster abgegeben, das sind 10,7 % der Haushalte oder 5,9 % aller Erwachsenen. Die Fragebögen werden nun in Wien ausgewertet. Der nächste Schritt vom Wiener Institut für Musiksoziologie werden persönliche Interviews in den nächsten Wochen mit vielen Kulturschaffenden in Kremsmünster sein. Jedenfalls ein Danke an alle für die Bereitschaft, bei dieser Studio mitzumachen.

Prima La Musica 2002

Von der LMS/Kremsmünster und den Zweigstellen stellten sich 6 Solisten und 3 Ensembles beim Landeswettbewerb PRIMA LA MUSICA von 5. bis 11. März den Jurys. Von den Schülern wurden großartige Leistungen erbracht, alle Teilnehmer unserer Schule erzielten Preise.

1. Preis: Julia Kürner, Violine
Altersgruppe III, Kl. Tomas Bik
(berechtigt zur Teilnahme am Bundeswettbewerb in Salzburg 16. bis 20. Mai 2002)

1. Preis: Ensemble www-clar.i.net@krems /Altersgruppe III, Kl. Wolfgang Ketterer
Stefan Grundner, Andreas Gundendorfer, Martina Kammerhuber, Mario Krumphuber

2. Preis: Klarinettenquartett Pettenbach/
Altersgruppe II, Kl. Petra Holl
Claudia Hauer, Judith Mittermair, Christine Rankl, Petra Wagner

2. Preis: Querflötentrio Sabisa/
Altersgruppe II, Kl. Brigitte Pülzl
Sandra Krumphuber, Bianca Oberndorfer, Sabrina Resch

2. Preis: Klara Ausserhuber, Violoncello/
Altersgruppe I, Kl. Mag. Wolfgang Rieger

3. Preis: Tobias Neubauer, Klavier/
Altersgruppe II

3. Preis: Markus Platzl, Klavier/
Altersgruppe III

3.Preis: Sebastian Neubauer, Klavier/
Altersgruppe IV, alle Kl. Mag. Werner Schröckmayr

3. Preis: Stefan Grundner, Violoncello/
Altersgruppe IV, Mag. Wolfgang Rieger

Aufsteigende Tendenz: die Schüler der Landesmusikschule

„Kindergalerie": Kreative Arbeiten aus Kinderhand

Der Kindergarten Markt gleicht derzeit einem riesigen Künstleratelier. Mehr als 100 Kinder zwischen drei und sechs Jahren malen und werken mit Feuereifer für ihre erste öffentliche Ausstellung. Mit Kunstbetrachtungen, Experimentieren und Ausstellungsbesuchen wecken die Kindergartenpädagoginnen die Neugierde ihrer Schützlinge und führen sie behutsam an das Thema Kunst heran.

Von Pinseln, Spachteln, Walzen über Hammer und Meissel reicht die Palette der eingesetzten Arbeitsgeräte, um bei der "Kindergalerie" möglichst vielseitige Kunstwerke präsentieren zu können. Der Reinerlös, der mit dem Verkauf der über 100 Bilder und Skulpturen erzielt wird, soll einen Beitrag für die geplante Gartenneugestaltung bilden.

Vernissage zum Projekt „Kindergalerie" am 21. Juni
Die Vernissage, findet am 21. Juni um 17 Uhr im Kulturzentrum, natürlich im Beisein der jungen KünstlerInnen, statt. Im Anschluss werden die noch nicht verkauften Exponate auf Sparkasse, Galerie Cafe, Modehaus Herwerthner und den Marktkindergarten aufgeteilt, wo sie bis 12. Juli auf Käufer warten.

TUS Kremsmünster

Sektion Volleyball peilt Spitzenergebnisse an

Erstmals seit Bestehen der Sektion Volleyball spielen zwei der Meisterschaftsmannschaften in der höchsten Spielklasse OÖ. Damit nicht genug, denn vor allem die Herren des TUS haben gute Chancen für den Aufstieg in die 2. Bundesliga. Dies wurde durch einen Trainerwechsel und erhöhten Mannschaftsgeist möglich. Derzeit belegt die erste Mannschaft den zweiten Platz in der 1. Landesliga, diese Platzierung würde für einen Aufstieg in die 2. Bundesliga bereits genügen.

Die Damen, die erst letzen Herbst den Aufstieg in die 1. Landesliga geschafft haben, setzten sich als Saisonziel den Verbleib in der höchsten Spielklasse OÖ. Doch die Damenmannschaft verließ auch in der 1. Landesliga nicht die Siegerstraße und kann mit dem derzeitigen Platz zwei ihre Erwartungen mehr als erfüllen.

Auch Nachwuchs erfolgreich
Die Erfolge der Herren Mannschaft übertrugen sich auch auf den Nachwuchs: Vor allem die Junioren zeigten hervorragende Spiele und Ergebnisse in der Meisterschaft (Dritter in der höchsten Spielklasse in Oö.)

Eine besondere Veranstaltung geht von 4. bis 5. Mai in Kremsmünster über die Bühne. Mit den offenen Landesmeisterschaften der Senioren (ab 35 Jahre) geben sich namhafte Spieler in Kremsmünster die Ehre. Ehemalige Nationalspieler und noch aktive Bundesligaspieler aus ganz Österreich machen die Veranstaltung sehenswert.

Spitzen-Volleyball(er) in Kremsmünster

Die Sieger und Veranstalter der Ortsschimeisterschaften

Ergebnisse der 28. Ortsschimeisterschaft

Von 140 Teilnehmern am Sonntag, 3. März 2002 (Rekordbeteiligung, die beste Beteiligung seit 1976, damals 143 Teilnehmer) wurden insgesamt 116 gewertet. Ortsmeister wurden Manuela Ganglbauer und Gerhard Gegenleitner (Schi), sowie Eva Thaler und Klaus Thaler (Snowboard).

Zum 6. Mal Ortsmeisterin
Manuela Ganglbauer errang den Ortsmeistertitel bereits zum 6. Mal.

Ergebnisse:

Schüler 1 weibl. 1993/jünger: 1. Öhler Theresa, 2. Lehner Katharina, 3. Watzenböck Pia

Schüler 2 weibl. 1991/1992: 1. Lehner Simone, 2. Gegenleitner Anja, 3. Eder Katja

Schüler 1 männl. 1993/jünger: 1. Werstoschek Alexander, Obernberger Michael, 3. Filzmoser Jakob

Schüler 2 männl. 1991/1992: 1. Ganglbauer Josef, 2. Riedl Martin, 3. Ahrens Christopher

Schüler 3 weibl. 1989/1990: 1. Watzenböck Susi, 2. Strauß Marie-Ther., 3. Eder Viktoria

Schüler 3 männl. 1989/1990: 1. Ahrens Markus, 2. Ganglbauer Johannes, 3. Ortmann Philipp

Damen AK 2 1952/1961: 1. Postl Doris, 2. Gegenleitner Sonja, 3. Watzenböck Christa

Damen AK I 1962/1971: 1. Astner Gabriele, 2. Reinthaler Gabriele, 3. Obermayr Verena

Jugend 1 weibl. 1987/1988: 1. Ganglbauer Bettina

Damen Allg. Klasse 1972/1983: 1. Ganglbauer Manuela, 2. Kaleikowitsch Daniela, 3. Schwandl Claudia

Herren AK III 1951/älter: 1. Astner Peter, 2. Bruckner Johann, 3. Albrecht Leopold

Herren AK II 1952/1961: 1. Gegenleitner Gerhard, 2. Thaler Klaus, 3. Brandstätter Herbert

Herren AK I 1962/1971: 1. Bruckner Gerhard, 2. Winter Karl, 3. Moshammer Walter

Jugend I männl. 1987/1988: 1. Müller Gerrit, 2. Eglseer Benedikt, 3. Maurer Michael

Jugend II männl. 1984/1986: 1. Ganglbauer Michael, 2. Ziegler Jakob, 3. Kempl Stefan

Herren Allgem. Klasse 1972/1983: 1. Bruckner Roland, 2. Zwicklhuber Rainer, 3. Rodler Roman

Snowboard Damen: 1. Thaler Eva, 2. Thaler Barbara, 3. Brandstätter Birgit

Snowboard Herren: 1. Thaler Klaus, 2. Krempl Thomas, 3. Blüml Günther

Neu: TUS-Sektion Schießen

Der Schützenverein Kremsmünster wurde als jüngstes Mitglied – die 13. Sektion – des TUS Kremsmünster aufgenommen und als solches durch TUS Obmann Herrn Alfred Rossak bei der Jahreshauptversammlung begrüßt. Als Dank für die große Hilfe und Unterstützung seitens der Gemeinde beim Aufbau des neuen Schützenheimes überreichte Obmann Peter Kratochvil eine Ehrenschützenscheibe zur Eröffnung der neuen Sportstätte an Bgm. Franz Fellinger.

Sportliche Erfolge:
Klassensieg und Aufstieg der 1. Mannschaft in der Zusammensetzung Michaela Hubinger, Ingrid Schreiber und Jürgen Höller

Bezirksmeisterschaft:
1. und Bezirksmeister Sepp Grabner in der Klasse S3
2. Michaela Hubinger und 4. Ingrid Schreiber in der Damenklasse
2. Peter Kratochvil in der Klasse S1
Jürgen Höller erreichte in der Allgem. Klasse das Finale.

Neuer Sektionsleiter bei Badminton

Bei einem Mitgliederstand von 43 erfolgt nach fast 11 Jahren ein Wechsel in der Leitung der Sektion. Auf Kurt Dirnhofer folgt mit Paul Zwicklhuber wieder ein engagierter Badminton Spieler. Alt-Obmann Dirnhofer bedankte sich bei der Gemeinde und beim TUS für die Gemeinschaft, die stets ein faires und kollegiales Klima ermöglichte. Nach der Austragung von allen zehn Spielen im Rahmen der Oberösterreichischen Mannschaftsmeisterschaften belegt die Mannschaft derzeit den 5. Rang. Die Trainingszeiten sind Montag und Freitag ab 20:00 Uhr.

Sektion Leichtathletik siegt weiter

ASVÖ-Crosslauf-Landesmeisterschaften, Kremsmünster (Stiftsrunde):
Männer, Langstrecke: 1. Andreas Eglseer; Männer, Kurzstrecke: 1. Andreas Eglseer; Klassensieger: Thomas Haminger, Lukas Kothbauer, Bernhard Aglas, Vanessa Agrill und Bianca Ecker

OÖ Crosslauf-Landesmeisterschaften, Ried/Innkreis:
Jugend, Einzel: 1. Bernhard Aglas, 2. Harald Hübl; Jugend, Mannschaft: 1. TUS Kremsmünster (Bernhard Aglas, Harald Hübl, Markus Fischer); Männer, Kurzstrecke: 4. Andreas Eglseer; Senioren M50: 2. Karlheinz Meidinger

Österreichische Crosslaufmeisterschaften, Enns:
Jugend, Mannschaft: 3. TUS Kremsmünster (Bernhard Aglas, Harald Hübl, Markus Fischer)

OÖ Langlauf-Landesmeisterschaften, Ulrichsberg:
30km-Skating, Senioren M50:
1. Karlheinz Meidinger

"Schießen", die 13. Sektion des Turn- und Sportvereines

Lauftreff geht fremd

Der große Erfolg des Lauftreffs animiert zu noch mehr sportlichen Aktivitäten: so findet von 27. bis 29. Mai der „1. Kremsmünsterer Biathlon" mit den Bewerben Laufen und Schießen statt. Anmeldungen werden jeden Donnerstag von 18:30 bis 20:30 Uhr beim Lauftreff in der Bezirkssporthalle entgegengenommen.

Weiters gibt es am 1. und 2. Juni einen Mountainbike-Kurs. Neben dem Technik-Training steht auch das Sammeln allgemeiner und spezieller Bewegungserfahrung, Erlernen von MTB-Fahrtechniken und Verbesserung des Eigenkönnens am Programm. Kontakt: Karlheinz Meidinger, Telefon: (07583) 74 28.

Schachverein Kremsmünster

Die Mitglieder des Schachvereines sind vom neuen Vereinslokal sehr angetan und möchten weitere Schachinteressierte dazu bewegen, dieses Lokal zu besuchen. Auch Anfänger jeden Alters sind herzlich willkommen. Die Spieltage sind jeden Freitag ab 19:00 Uhr, Samstag u. Sonntag von 16:00 – 18:30 Uhr und für Kinder jeden Samstag von 14:30 – 16:00 Uhr. Die Jahreshauptversammlung findet am Freitag, den 17. Mai 2002, um 19:30 Uhr, im Vereinslokal (neben China-Restaurant) statt.

Neue Betriebe

Ergoline „mega sun"
Im März hat in der Hauptstraße 21 mit „Ergoline mega-sun" ein Sonnen- und Nagelstudio eröffnet. Angeboten werden Sonnenstudios zum Abschalten und Entspannen, für Ihren Hauttyp die richtige Solarpflege, perfektes Aussehen durch perfekte Nägel. Das Team berät Sie gerne. Öffnungszeiten mit Bedienung von Montag bis Freitag von 17:00 – 20:00 Uhr, ohne Bedienung täglich von 07:00 – 21:00 Uhr. Internet: www.mega-sun.at

Neuer Standort Kleiderreinigung Karner
Die Kleiderreinigung/Tischwäscheservice Karner hat ihren Betriebsstandort von der Hauptstraße 1 auf den Marktplatz 6 verlegt. Telefonisch erreichbar unter (07583) 60 17; Öffnungszeiten von Mo bis Fr von 08:00-12:00 Uhr und 14:30-18:00 Uhr.

Selbständige Buchhalterin Gerlinde Pürstinger
Sie sind ein Klein- und Mittelbetrieb und brauchen Unterstützung im Rechnungswesen? Als selbständige Buchhalterin steht Ihnen nun als kompetente Ansprechpartnerin Frau Gerlinde Pürstinger in vielen kaufmännischen Bereichen zur Verfügung. Das Leistungsspektrum umfasst unter anderem folgende Bereiche: Buchhaltungen innerhalb der vorgeschriebenen Grenzen, Jahresabschlüsse innerhalb der vorgeschriebenen Grenzen, Organisationshilfe im Rechnungswesen, Lohn- und Gehaltsabrechnungen, Kostenrechnung, Controlling. Kontakt: Gerlinde Pürstinger, Hofwiese 18, 4550 Kremsmünster, Tel. 69 26, E-Mail: g.puerstinger@telering.at.

Freizeitkarte von Kremsmünster

Nach sieben Jahren wird der Ortsplan von Kremsmünster neu aufgelegt. Dank einer Zusammenarbeit der Kremsmünsterer Wirtschaft, des Tourismusverbandes und der Marktgemeinde Kremsmünster war es möglich, aus

Teamwork: Monika Kohlmannhuber (li) vom Gemeindeamt und Christine Steinmair vom Tourismusbüro sorgten für die Daten und Fakten der neuen Freizeitkarte

dem Ortsplan eine umfassende „Freizeitkarte" zu machen. Nicht nur der Plan vom Gemeindegebiet und das vergrößerte Zentrum ist enthalten, sondern auch sämtliche Wanderwege, Radwanderwege, Sehenswürdigkeiten, Freizeitanlagen, Hausnamen, öffentliche Gebäude und vieles mehr.

In den vergangenen Tagen hat jeder Haushalt ein Gratisexemplar der neuen Freizeitkarte erhalten. Weitere Karten sind gegen einen Unkostenbeitrag von Euro 2,00 im Papierfachhandel Skribo Moser, im Tourismusbüro und am Gemeindeamt erhältlich.

Stadtmarketing-Preis: Marktgemeinde setzt sich gegen Städte durch

Die kontinuierliche Arbeit der Kremsmünsterer beim Ortsmarketing macht sich nicht nur in der Belebung des Ortes in Kultur und Wirtschaft bezahlt: Als einzige Marktgemeinde unter lauter Städten wurde der Stiftsort soeben beim „Stadtmarketing-Preis Österreich" mit dem 2. Preis in der Kategorie unter 10.000 Einwohner ausgezeichnet. In der Jury saßen unter anderem Europaparlamentarierin Dr. Maria Berger, Gemeindebundpräsident Helmut Mödlhammer, Univ.-Prof. Christian Staudacher und „Rössl-Wirt" Mag. Helmut Peter. Zu den strengen Kriterien zählte der Innovationsgrad der Projekte, die Nachhaltigkeit, die eindeutige Positionierung, die themenübergreifenden Impulse und die mediale Aufbereitung.

Vierter Preis hintereinander
Kremsmünster erhält damit den vierten Preis binnen fünf Monaten (Okt. 2001: Klimabündnisquiz-Sieger Oö./ anschließend 2. Platz in Österreich; Nov. 2001: Sieger KOMPRIX 2001 der Oö. Wirtschaftskammer; Dez. 2001: Nominierung "i-vent" für die beste Gemeinde-Homepage)

Der Schein trügt nicht: Bürgermeister Franz Fellinger und Ortsmarketingmanager Franz Mayr übernehmen die Stadtmarketing-Auszeichnung

In der Bewertung von insgesamt 170 Bewerbungen aus ganz Österreich in drei Kategorien stach den Juroren vor allem das stimmige Konzept der Kremsmünsterer ins Auge: die Entwicklung zur „Kulturbühne im Kremstal", die bereits umgesetzten Projekte „LOKALkultur", Vereinsmanagementakademie, das gemeinsame Auftreten der Wirtschaft zu verschiedensten Anlässen und dazu die virtuelle Unterstützung der Kremsmünsterer Homepage samt Shop im Internet, wo 21 Händler ihre Produkte verkaufen.

„Hier werden Impulse für die nachhaltige Ortsentwicklung gesetzt und integrierte Projekte geplant und umgesetzt", freute sich Moderatorin Mag. Inga Horny für Kremsmünster. Ausschlaggebend für die positive Entwicklung ist in Kremsmünster die Symbiose zwischen der Gemeinde, der Wirtschaft und der Kultur. Hier wird kooperiert, gemeinsam entwickelt und gemeinsam veranstaltet und natürlich auch gemeinsam Preise entgegengenommen.

Zur Verleihung in der Salzburger Wirtschaftskammer reisten Bürgermeister Franz Fellinger, Vizebürgermeister Johann Dutzler, Amtsleiter Reinhard Haider (für die Gemeinde), Georg Blaha, Franz Mayr (für die Wirtschaft) und Mag. Siegfried Kristöfl (für die Kultur). Kulturreferent Prof. Heinz Preiss war leider terminlich verhindert. „Das gibt uns Auftrieb für die weiteren Aktivitäten", zeigte sich Ortsmarketingobmann Georg Blaha erfreut. Entwickeln soll sich der Ort weiterhin von innen nach außen unter Berücksichtigung der historisch gewachsenen Strukturen.

STAMA-Preis 2002

1. Kategorie (bis 10.000 EW):
1. Oberwart **2. Kremsmünster**
2. Stadt Haag (gleichauf mit K.)

2. Kategorie (10.000 bis 30.000 EW):
1. Bruck/Mur 2. Eisenstadt
3. St. Veit/Glan

3. Kategorie (über 30.000 EW):
1. Wels 2. Innsbruck 3. Linz

Badespaß auch im Internet

Im Rahmen eines AMS-Praktikums beschäftigte die Marktgemeinde Kremsmünster für einen Monat zwei angehende Kremsmünsterer Web-Designer für das Internet: René Ascher und Martin Riedler. Beide kümmerten sich um Inhalte für die Kremsmünsterer Homepage und programmierten gleich drei neue Webseiten. Eine für das Freibad (www.kremsmuenster.at/freibad), eine für das Kulturzentrum Kino (www.kremsmuenster.at/kulturzentrum) und eine für die Bezirkssporthalle (www.kremsmuenster.at/sporthalle).

Freibad/Sporthalle/Kulturzentrum
Insbesondere mit der neuen Freibad-Homepage ist es den beiden gelungen, die Vorfreude auf den Badespaß ab Anfang Mai zu schüren. Schauen Sie doch selbst mal nach: „Herzlich Willkommen auf der Sonnenseite ...".

Martin Riedler (li) und René Ascher brachten das Freibad ins Internet

Bezirkswettbewerb: Tischlerlehrlinge unter Zeitdruck

Über außergewöhnlich gute Leistungen freuten sich die Veranstalter des diesjährigen Bezirks-Lehrlingswettbewerbes der Tischler. Die angehenden Tischlerfacharbeiter zwischen dem ersten und dritten Lehrjahr stellten in den Werkstätten der Berufsschule Kremsmünster ihr handwerkliches Können unter Beweis. Dass der Tischlerberuf nicht nur reine Männersache ist, zeigten die drei teilnehmenden Mädchen.

Werkstücke unter Zeitdruck fertigen
Die Lehrlinge des ersten Lehrjahres hatten einen Nussknacker anzufertigen (in 180 Minuten), die aus dem zweiten

Tischlerei: nicht nur Männersache

Lehrjahr eine Spielschatulle (in 240 Minuten) und die Lehrlinge aus dem dritten Lehrjahr eine Singlegarderobe (in 300 Minuten). Zusätzlich zu diesen praktischen Arbeiten mussten verschiedene Holzarten ebenfalls in vorgegebenen Zeitlimits erkannt werden.

Tolle Leistungen
Die Sieger Danijel Kramar (1. Lehrjahr), Andreas Grossauer (2. Lehrjahr) und Daniel Perner (3. Lehrjahr) überzeugten mit einem überlegenen Punktevorsprung auf ihre „Verfolger". Alle drei Sieger wurden in der Lehrwerkstätte der Fa. Dana Türenindustrie auf den Wettbewerb bestens vorbereitet.

Nach dem Motto „Es gibt keine Verlierer" überreichten der Bezirksobermeister Franz Hatzenbichler und der zuständige Bezirkslehrlingswart Ing. Werner Mistlberger an alle Teilnehmer die Preise, Urkunden und Medaillen. Diese gelungene Veranstaltung in den Werkstätten der Berufsschule Kremsmünster beweist wieder einmal: „Das Handwerk lebt."

www.kremsmuenster.at > **Termine**

29.04.2002 bis 31. Oktober 2002
Stift Kremsmünster
täglich v. 10:00 bis 17:00 Uhr
Ausstellung im Rahmen des Projektes
„gotik SCHÄTZE oberösterreich"
des Oö. Landesmuseums. Im Mittelalter war Maria mehr als eine historische Frauengestalt. Poetische Vergleiche lassen sie mal als Eva, mal als Bild der Kirche, mal als apokalyptisches Weib erscheinen. Die Spurensuche in den Beständen der Stiftssammlungen will die spielerische Lust dieser Geistigkeit neu entfalten.
Veranstalter: Stift Kremsmünster

Mittwoch, 1.05.2002
Radtour – Alpenverein
Rohr - Neukematen - Neuhofen
Wir radeln über Rohr und Neukematen nach Neuhofen und in der Au zurück.
Anmeldung: Monika Zwicklhuber, Tel. Nr. (07583) 62 40
Veranstalter: Österreichischer Alpenverein, Sektion Kremsmünster

Mittwoch, 1.05.2002
10:00 Uhr, Rathausplatz
Maifeier mit Maibaum aufstellen
Veranstalter: SPÖ Kremsmünster

Mittwoch, 1.05.2002
1. Mai Wanderung
Nähere Informationen in den Naturfreunde-Schaukästen (gegenüber Gemeindeamt und am Marktplatz).
Veranstalter: Naturfreunde Kremsmünster

Donnerstag, 2.05.2002
19:30 Uhr, Heiligenkreuz
Maiandacht
Treffpunkt um 19:00 Uhr beim Gasthaus Rottensteiner (Fam. Schmidberger) - Wanderung nach Heiligenkreuz mit anschließender Maiandacht.
Veranstalter: Frauenmosaik Kremsmünster

Samstag, 4.05.2002
20:00 Uh, Kaisersaal des Stiftes
CARMINA BURANA von Carl Orff
Konzert mit zwei Klavieren, Schlagwerk und Solisten. Chorgemeinschaft: Kirchdorfer Liedertafel, Oldies Swing- und Gospel Singers Micheldorf (Leitung Mag. Rudolf Plaichinger) und Chor des Stiftsgymnasiums Kremsmünster (Leitung Pater Altman)
Veranstalter: Gemeinschaftsproduktion anlässlich 150 Jahre Kirchdorfer Liedertafel

Sa u. So, 4.05.2002-5.05.2002
Galerie am Tötenhengst
Die Donau (2850) erlebt und gezeichnet
von Franz de Paul Armbruster
Ausstellung von gemalten und gezeichneten Grußpostkarten während einer Donau-Radreise vom Schwarzwald bis zum Schwarzen Meer im Jahr 2001
Öffnungszeiten Samstag u. Sonntag von 10:00 - 12:00 Uhr u. 15:00 - 18:00 Uhr
Veranstalter: Franz de Paul Armbruster, Maler u. Grafiker

Samstag, 4.05.2002
ab ca. 10 Uhr im Gemeindegebiet
13. Int. Dunlop - Pyhrn Eisenwurzen Rallye
Veranstalter: Sperrer Sportpromotion

Samstag, 4.05.2002
Naturfreunde Kindernachmittag
ab 14:00 Uhr im J@m-Club, Info und Anmeldung bei Tanja König, Tel. Nr. (0650) 442 44 70
Veranstalter: Naturfreunde Kremsmünster

Sonntag, 5.05.2002
Schoberstein am Attersee - Tour
Aufstieg von Weißenbach, 550 Hm im An- und Abstieg, Ausdehnung der Tour möglich, Trittsicherheit im Gipfelbereich notwendig.
Anmeldung: Franz Schaufler, Tel:(07583) 78 47
Veranstalter: Alpenverein Kremsmünster

Sonntag, 5.05.2002
08:30 - 12:00 Uhr, Pfarrheim
Pfarrkaffee
der Kath. Frauenbewegung für "Mütter in Not"

Dienstag, 07.05.2002
14:00 Uhr, Gasthaus König
Muttertagsfeier
des Kriegsopferverbandes Kremsmünster

Mi u. Do, 8.05.2002 - 9.05.2002
Fam. Stockinger, vulgo Pürstinger
10. Kremsmünsterer Mostkost
Programm: Mittwoch: "Move on", ab 21:00 Uhr Life-Band "Seven-up" und Discozelt
Donnerstag: ab 13:00 Uhr Mostkost, Musik von der Marktmusikkapelle Kremsmünster und Showeinlage der "Pfarrwanger Schuhplattler"
Veranstalter: Landjugend Kremsmünster

Freitag, 10.05.2002
14:00 Uhr, Gasthaus Schicklberg
Muttertagsfeier
des Seniorenbundes Kremsmünster

Sa u. So, 11.05.2002-12.05.2002
Galerie am Tötenhengst
Die Donau (2850) erlebt und gezeichnet
von Franz de Paul Armbruster
Öffnungszeiten Samstag u. Sonntag von 10:00 - 12:00 Uhr u. 15:00 - 18:00 Uhr
Veranstalter: Franz de Paul Armbruster, Maler u. Grafiker

Samstag, 11.05.2002
14:00 Uhr, Kulturzentrum
Muttertagsfeier
des Pensionistenverbandes Kremsmünster

Samstag, 11.05.2002
20:00 Uh, Kaisersaal
Orchesterkonzert
Konzert mit dem Orchester der Landesmusikschule und des Kulturvereines Ausserdem
Programm: W.A. Mozart: Gallimathias Musicum, KV 32; Edward Elgar: Elegie, op. 58, Serenade e-Moll op. 20; W.A. Mozart: Sinfonia Concertante Es-Dur, KV Anh. I,9
Eintritt: Vorverkauf EUR 8,50, Abendkasse EUR 10,00, Schüler bis 16 Jahre frei
Kartenvorverkauf: Landesmusikschule Kremsmünster, Tel. Nr. (07583) 84 24

Sonntag, 12.05.2002
09:00 Uhr bzw. 10:00 Uhr, Stiftskirche bzw. Pfarrheim Kremsmünster
Muttertags-Gottesdienst & Pfarrkaffee
Feiern mit Leib und Seele. Die Kinder von Kremsmünster für ihre Mütter.
Veranstalter: Katholische Jungschar (KJS) Kremsmünster

Mi u. Do, 15. - 16. 05.2002
Stift Kremsmünster
Verbandstag 2002
des österr. Volksbanken Genossenschaftsverbandes

Sa u. So, 18.05.2002-19.05.2002
Galerie am Tötenhengst
Die Donau (2850) erlebt und gezeichnet
von Franz de Paul Armbruster
Öffnungszeiten Samstag u. Sonntag von 10:00 - 12:00 Uhr u. 15:00 - 18:00 Uhr
Veranstalter: Franz de Paul Armbruster, Maler u. Grafiker

WERBUNG

www.kremsmuenster.at > **Termine**

Sonntag, 19.05.2002
08:30 Uhr, Kaplaneikirche Kirchberg
Pfingsthochamt
"Missa brevis in C" von Charles Gounod
Orgel und Leitung: Kons. Josef Baurnhuber
Veranstalter: Pfarre Kremsmünster

Pfingstmontag, 20.05.2002
Micheldorf - Klaus
Wienerweg - Wanderung
mit dem Zug nach Obermicheldorf, Wandern über den Georgiberg und Steyrdurchbruch nach Klaus, ges.Gehzeit ca. 4 Std.; Anmeldung: Hans Daichendt, Tel. Nr. (07583) 73 98
Veranstalter: Alpenverein Kremsmünster

Pfingstmontag, 20.05.2002
Naturfreunde – Narzissen-Wanderung in Molln
Nähere Informationen in den Naturfreunde-Schaukästen (gegenüber Gemeindeamt und am Marktplatz).
Veranstalter: Naturfreunde Kremsmünster

Pfingstmontag, 20.05.2002
Kirchweihfest Kirchberg
14:00 Uhr Festgottesdienst anschließend Dorffest am neugestalteten Kirchenplatz
Veranstalter: Gemeinschaft Kirchberg

Sa u. So, 25.05.2002-26.05.2002
Galerie am Tötenhengst
Die Donau (2850) erlebt und gezeichnet
von Franz de Paul Armbruster
Öffnungszeiten Samstag u. Sonntag von 10:00 - 12:00 Uhr u. 15:00 - 18:00 Uhr
Veranstalter: Franz de Paul Armbruster, Maler u. Grafiker

Samstag, 25.05.2002
19:30 Uhr, Schloss Kremsegg
"Frauen-lieder und -leben"
Liederabend mit Petra Garstenauer (Sopran)und Prof.Nikolaus Wiplinger (Klavier). Lieder von Franz Schubert, J.Brahms, Clara und Robert Schumann, Fanny Mendelssohn und Alma Mahler.
Eintritt: EUR 9,00/7,00, EUR 20,00 Familienkarte
Veranstalter: Pro Musica

Samstag, 25.05.2002
20:00 Uhr, Gasthaus Baum mitten in der Welt
LOKALkultur-Konzert: "Bassa danza"
"Bassa danza" ist die italienische Bezeichnung für einen in ganz Europa beliebten Renaissance-Tanz. Heiße Rhythmen aus Mazedonien und Bulgarien, Klagelieder sefardischer Juden in Spanien, Bourrées aus der Mitte Frankreichs, langsame Walzer aus Schweden, Bairische aus Österreich und was sich sonst so findet, um zum Ohrwurm zu werden.
Besetzung: Helmut Eberl, Michael Ressl,Ambros Schiffermüller (Dudelsäcke, nebenbei Geige, Akkordeon, Klarinette und mehr)und Norbert Eckermann (Percussion).
Veranstalter: Kulturverein AUSSERDEM

Bassa Danza am 25. Mai beim "Baum"

Sonntag, 26.05.2002
Labenberg - Wanderung
Gemütliche Wanderung von der Postalm über Pitscherbergalm und Labenbergalm zum Gipfel, Ges.Gehzeit ca. 4 Std.
Anmeldung: Franz Schaufler, Tel. Nr. (07583) 78 47
Veranstalter: Alpenverein Kremsmünster

Sonntag, 26.05.2002
17:00 Uhr, Schloss Kremsegg
Musikwerkstatt
Ausführende: Schüler der Instrumentalklassen
Benefizkonzert für die OÖ. Krebshilfe
Veranstalter: Landesmusikschule Kremsm.

Sonntag, 26.05.2002
Naturfreunde Bergtour Zimnitz
Treffpunkt um 06:00 Uhr beim Kulturzentrum, Anmeldung bei J. Mörtenhuber (0699) 10 47 05 87
Veranstalter: Naturfreunde Kremsmünster

Sa u. So, 1.06.2002-02.06.2002
Galerie am Tötenhengst
Die Donau (2850) erlebt und gezeichnet
von Franz de Paul Armbruster
Öffnungszeiten Samstag u. Sonntag von 10:00 - 12:00 Uhr u. 15:00 - 18:00 Uhr
Veranstalter: Franz de Paul Armbruster, Maler u. Grafiker

Sa und So, 1.06.2002 - 2.06.2002
Gemeindebauhof-Außenstelle Gablonzer Strasse (neben Siedlerheim)
Sa von 8 –17 Uhr, So von 8 –13 Uhr
Siedlerverein-Flohmarkt
Anlieferung ab Freitag, 31. Mai ab 13 Uhr. Bei Bedarf werden die Gegenstände auch vom Verein Tel. Nr. (07583) 72 37 oder (0664) 990 74 11 abgeholt.
Veranstalter: Siedlerverein Kremsmünster

Donnerstag, 6.06.2002
19:30 Uhr, Pfarrheim
Vortrag: Wie kann unser Leben gelingen
Referent: Dr. theol. Maximilian Strasser
Veranstalter: Frauenmosaik Kremsmünster und Kath. Bildungswerk

Samstag, 8.06.2002
Naturfreunde Kindernachmittag
ab 14:00 Uhr im J@m-Club
Info und Anmeldung bei Tanja König, Tel. Nr. (0650) 442 44 70
Veranstalter: Naturfreunde Kremsmünster

Samstag, 8.06.2002
Mountainbiketour im Salzkammergut
Nähere Auskünfte und Anmeldung: Dieter Schaufler, Tel: (07583) 78 47
Veranstalter: Alpenverein Kremsmünster

Samstag, 8.06.2002
20:00 Uhr, Stift, Konviktshof (bei Schlechtwetter im Theatersaal des Stiftes)
Konzert: "Il canto bestiale"
Ein tierisches Vergnügen durch die Musikgeschichte. Ein gemeinsames Ziel dürften Mensch wie Tier seit jeher verfolgen: mit einem Werbelied die Angebetete zu erobern! Wie dem auch sei. Der Vogel ist sicher das meistbesungene Tier in der Vokalliteratur. Eben weil er auch selbst singt. Dem Konzerttitel folgend, kennt das Programm des Vocalensembles Ausserdem heuer keine stilistischen Grenzen. Leitung: Josef Pichler
Eintritt: EUR 10,00/8,00 (ermäßigt)
Veranstalter: Kulturverein AUSSERDEM

Sonntag, 9.06.2002
Wildfrauenhöhle-Wanderung
Aufstieg durch die Vogelgesangklamm zur Bosruckhütte und über Arlingsattel zur Wildfrauenhöhle, Abstieg über Ardningalm und Pyhrgasgatterl, Ges. Gehzeit ca. 6 Std.
Anmeldung: Hans Soringauer, Tel: 84 68
Veranstalter: Alpenverein Kremsmünster

WERBUNG

www.kremsmuenster.at > **Termine**

Sonntag, 9.06.2002
Naturfreunde Bergtour - Bergwerkskogel
Treffpunkt um 06:00 Uhr beim Kulturzentrum
Anmeldung bei J. Mörtenhuber, Tel. Nr. (0699) 10 47 05 87
Veranstalter: Naturfreunde Kremsmünster

Sonntag, 9.06.2002
20:00 Uhr, Kaisersaal
Die vier Jahreszeiten von Vivaldi
Aufführung des Gymnaisalchors und -orchesters; Eintritt frei; Leitung: Pater Altman Pötsch
Veranstalter: Gymnasialchor u. -orchester

Fr bis So, 14.06.2002-16.06.2002
Schloss Kremsegg
Feuerwehrfest
Freitag 14.06.2002
20:30 Uhr Bieranstich
21:00 Uhr Gschwandner Buam
Samstag 15.06.2002
15:00 Uhr Ferienpass-Start mit Megamobil
15:00 Uhr Kaffee und Kuchen
18:00 Uhr Einsatzübung
19:30 Uhr Showprogramm Musik Kremsmünster + Freunde
20:30 Uhr Musikgruppe Streetlife (Gewerbeabend)
Blue Light-Disco am Freitag und Samstag ab 22:00 Uhr
Sonntag 16.06.2002
09:00 Uhr Messe
10:00 Uhr Frühschoppen
Veranstalter: Feuerwehr Kremsmünster und weitere Vereine aus Kremsmünster

Samstag, 15.06.2002
20:00 Uhr, Stift Kremsmünster, Kaisersaal
Stiftskonzert
GRACE BUMBRY (Sopran)
Helmut Deutsch (Klavier)
Ausgewählte Lieder von Liszt, Duparc, Rachmaninow, Strauss sowie Spirituals
Kartenvorbestellung schriftlich, per Fax (0732) 76 37/333 oder E-Mail: bestellung@stiftskonzerte.at möglich.
Veranstalter: OÖ. Stiftskonzerte

Sonntag, 16.06.2002
Ausseer Zinken - Wanderung
Rundtour mit schönem Ausblick auf das Ausseerland, Aufstieg von Bad Aussee, 1 200 Hm im An- und Abstieg, Ges. Gehzeit ca. 6 Std.; Anmeldung: Raimund Schützendorfer, Tel: (07228) 73 55
Veranstalter: Alpenverein Kremsmünster

Sonntag, 16.06.2002
Naturfreunde Familienwanderung rund um den Wachtberg
Treffpunkt um 08:00 Uhr beim Kulturzentrum; Anmeldung bei R. Dorfer, Tel. Nr. (07583) 78 48
Veranstalter: Naturfreunde Kremsmünster

Dienstag, 18.06.2002
19:00 Uhr, Kulturzentrum Kino
Musik- und Tanzwerkstatt
Ausführende: Ballettklassen und Ensembles der Landesmusikschule
Veranstalter: Landesmusikschule Kremsm.

Freitag, 21.06.2002 (Ausstellung bis 12. Juli)
17:00 Uhr, Kulturzentrum Kino
Vernissage zum Projekt „Kindergalerie"
Mehr als 100 Kinder zwischen drei und sechs Jahren „werkten" für ihre erste öffentliche Ausstellung, bei der sie vielseitige Kunstwerke präsentieren. Der Reinerlös, der mit dem Verkauf der über 100 Bilder und Skulpturen erzielt wird, soll einen Beitrag für die geplante Gartenneugestaltung bilden. Im Anschluss werden die noch nicht verkauften Exponate auf Sparkasse, Galerie Cafe, Modehaus Herwerthner und den Marktkindergarten aufgeteilt, wo sie bis 12. Juli auf Käufer warten
Veranstalter: Kindergarten Markt

Freitag, 21.06.2002
20:00 Uhr, Gusterberg
Sonnwendfeier
Spiele für Kinder und Jugendliche, Feuerstoß entzünden
Veranstalter: TUS, Sektion Turnen

Fr bis So, 21.06.2002-23.06.2002
Bezirkssporthalle
2. Kremsmünsterer Kinder- und Jugendturntage
Turnen, Spielen, Wandern; Übernachtung in der Bezirkssporthalle
Veranstalter: TUS, Sektion Turnen

Sa u. So, 22.06.2002 - 23.06.2002
ÖAV Tour - Spitzmauer
Nächtigung am Prielschutzhaus - am Sonntag Aufstieg zum Gipfel über Stodertaler Klettersteig (mäßig schwierig) und Abstieg ins Tal, 1850 Hm im An- und Abstieg, Ges. Gehzeit ca. 10 Std., Anmeldung: Gerhard Binder, Tel. Nr. (07583) 206 59 oder gbi@aon.at
Veranstalter: Alpenverein Kremsmünster

Sonntag, 23.06.2002
ganztägig im Stift
Pfarrfest
09:00 Uhr Festgottesdienst
Veranstalter: Pfarre Kremsmünster

Sonntag, 23.06.2002
Naturfreunde Radsternfahrt nach Leonstein
Treffpunkt um 09:00 Uhr beim Kulturzentrum
Anmeldung bei A. Thaler (0664) 140 89 52
Veranstalter: Naturfreunde Kremsmünter

Donnerstag, 27.06.2002
20:00 Uhr, Schloss Kremsegg - Arkadenhof
LOKALkultur-Konzert: Das Dylan - Thomas - Projekt
Robert Zimmermann, der sich aus Verehrung für den walisischen Dichter Dylan Thomas seinen Künstlernamen Bob Dylan wählte, wurdezu einer Ikone der Musikgeschichte. Eine sechsköpfige Band huldigt Bob Dylan und dessen umfangreichem Oeuvre
Veranstalter: Kulturverein AUSSERDEM

Freitag, 28.06.2002
19:00 Uhr, Gasthaus König
Volksmusik
Lehrer und Schüler der Instrumentalklassen der Landesmusikschule Kremsmünster
Veranstalter: Landesmusikschule Kremsm.

Samstag, 29.06.2002
ab 10:00 Uhr, Faustballanlage Hofwiese
Faustball Ortsmeisterschaft für Hobby- und Betriebsmannschaften.
Anmeldungen bei Wolfgang Doppringer und Klaus Hübner sen.
Veranstalter: TuS Volksbank Kremsmünster, Sektion Faustball

Sonntag, 30.06.2002
ÖAV-Tour Trisselwand
Glanzstück des Ausseer Landes, Aufstieg vom Tressensattel, Ges. Gehzeit ca. 4 Std.
Anmeldung: Hans Soringauer, Tel: 84 68
Veranstalter: Alpenverein Kremsmünster

Fr bis So, 5. bis 7. Juli 2002
Fußballplatz
Zeltfest der Sektion Fußball
Zeltfest mit sportlichem Rahmenprogramm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Das genaue Programm wird erst noch festgelegt.
Veranstalter: TUS, Sektion Fußball

Stellenangebote

Die Marktgemeinde Kremsmünster schreibt hiermit gemäß den Bestimmungen des OÖ. Objektivierungsgesetzes folgende Dienstposten geschlechtsneutral zur Besetzung aus:

LKW-Fahrer und Facharbeiter ab 1. September 2002 für den Gemeindebauhof:
Anstellung als VB II/p3 bzw. bei Inkrafttreten eines neuen Gehaltsschemas findet dieses Anwendung. Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden (= 100 %); der Führerschein der Gruppe C ist ebenso Voraussetzung, wie die geistige und körperliche Eignung zur Ausübung aller anfallenden Arbeiten und die Bereitschaft zu Mehrleistungen am Abend bzw. am Wochenende (Bereitschaftsdienst, Saalwart Kulturzentrum/Sporthalle). Eine abgeschlossene Lehre im technisch/handwerklichen Bereich ist von Vorteil, der Führerschein E ist erwünscht.

Freibad-Kassier und Reinigungskraft ab 1. August 2002:
Anstellung als VB II/p5 bzw. bei Inkrafttreten eines neuen Gehaltsschemas findet dieses Anwendung; für beide Verwendungen (Kassier und Reinigungsdienst im gesamten Gemeindebereich, vor allem als Urlaubs- und Krankenstandsvertretung) beträgt das Beschäftigungsausmaß 30 Wochenstunden (= 75 %); die geistige und körperliche Eignung sind Voraussetzung, Kenntnisse im Umgang mit Menschen und die Fähigkeit zur Ausübung von verschiedenen handwerklichen Tätigkeiten sind erwünscht.

Reinigungskraft für die Landesmusikschule Kremsmünster ab 1. August 2002:
Anstellung als VB II/p5 bzw. bei Inkrafttreten eines neuen Gehaltsschemas findet dieses Anwendung; Beschäftigungsausmaß: 32 Wochenstunden (= 80 %); die geistige und körperliche Eignung sind Voraussetzung, die Fähigkeit zur Ausübung von verschiedenen handwerklichen Tätigkeiten ist erwünscht.

Allgemeine Voraussetzungen sind die Aufnahmeerfordernisse gemäß § 3 OÖ. LVBG wie die EU-Staatsbürgerschaft, ein einwandfreies Vorleben, die volle Handlungsfähigkeit, ein Lebensalter von idealerweise ab 20 Jahren, die für die Tätigkeit notwendige Eignung und bei männlichen Bewerbern der abgeleistete Zivil- oder Präsenzdienst. Bewerbungsschreiben mit handgeschriebenem Lebenslauf, Nachweisen über die Schul- bzw. allfällige Berufsausbildung und Passfoto müssen bis spätestens Freitag, 17. Mai 2002 (spätestens 11:00 Uhr eintreffend) an das Marktgemeindeamt 4550 Kremsmünster, Rathausplatz 1, gerichtet werden.

Firma Felbermayr, Objekt- und Hotelausstattung sucht ab sofort für abwechslungsreiche, interessante Tätigkeit **Arbeitskräfte**; Textilzuschnitt, Auftragsbearbeitung, Versand. Diverse Arbeiten auch für Aushilfskräfte bei freier Zeiteinteilung; nähere Auskünfte unter Tel. Nr. (07583) 73 75

Wohnraum - Geschäftsraum

Einfamilienhaus in Kremsmünster ab sofort zu vermieten. Auskunft unter Tel. Nr. (07583) 73 94

40 m² Wohnung in der Bad Haller Straße zu vermieten; Auskunft unter Tel. Nr. (07583) 53 61-262 (tagsüber) oder ab 18 Uhr Tel. Nr. (07583) 66 60

90 m² große Wohnung in der Gablonzer Straße ab 01. Juni zu vermieten. Auskunft unter Tel. Nr. (07583) 84 49 ab ca. 18:00 Uhr

Ca. 45 m² große Wohnung im Oberbankgebäude, Marktplatz 26, zu vermieten. Auskunft unter (07245) 261 52.

Kleine Garconniere, voll möbliert in der Gablonzer Straße zu vermieten; Auskunft unter Tel. Nr. (07583) 84 58

Günstige, kleinere Wohnungen in der Hauptstraße 32, zu vermieten; Auskunft unter Tel. Nr. (07583) 84 06
54 m² große Wohnung, ruhige Lage, Richtung Sipbachzell, zu vermieten; Auskunft unter Tel. Nr. (07583) 84 85

Ca. 60 m² große Eigentumswohnung am Marktplatz 26 zu vermieten, Erdgeschoss, sofort beziehbar; Auskunft unter Tel. Nr. (0664) 997 65 81

60 m² große Wohnung im Ortszentrum ab Juli 2002 zu vermieten; Auskunft unter Tel. Nr. (07583) 67 87 od. (0664) 503 61 66

90 m² große Wohnung zu vermieten; Auskunft unter Tel. (0664) 442 70 50

30 m² Eigentumswohnung, Zentrum Kremsmünster, tw. möbliert, mit Keller und PKW-Abstellplatz; zu verkaufen; Anfragen unter Tel. (0676) 742 45 47.

136 m² große Eigentumswohnung im Ortszentrum, Fernwärme, Parkplatz vorhanden zu verkaufen; Auskunft unter Tel. Nr. (07228) 64 60-321

Verkaufe 94 m² große Eigentumswohnung mit Balkon (6 m²), beste Lage; Auskunft unter Tel. Nr. 85 33

81 m² große Eigentumswohnung in der Hofwiese zu verkaufen; Auskunft unter Tel. Nr. (07583) 79 67

57,50 m² große Eigentumswohnung in der Hofwiese zu verkaufen, inkl. Balkon, Abstellplatz und Kellerabteil; Auskunft unter Tel. (0676) 470 99 48

Schöne sonnige Eigentumswohnung (95 m²) mit 2 Kinderzimmern und Garage zu verkaufen. Bezug ab Herbst 2003. Auskunft unter Tel. Nr. 80 58

150 m² großes villenartiges Einfamilienhaus zu verkaufen, 885 m² Grundfläche, ruhige Lage, Garage und großer Abstellplatz, Auskunft unter Tel. Nr. (0676) 948 13 42, Herr Mitterbauer

200 m² großes Einfamilienhaus in Zentrumsnähe zu verkaufen; 1.006 m² Grundfläche, große Terasse, sonnige Lage; Auskunft unter Tel. Nr. (0676) 948 13 42, Herr Mitterbauer

Wohn- und Geschäftshaus zu verkaufen; 110 m² Wohnfläche, drei Büroräume (ca. 60 m²), Lagerhalle, drei Werkstättenräume, Auskunft unter Tel. (0676) 948 13 42, Herr Mitterbauer

Geschäftslokal 250 bis 350 m² mit Auslagen im Ortszentrum zu vermieten bzw. zu verkaufen; Auskunft unter Tel. Nr. (07228) 64 60 - 321

Klimabündnistreffen Traunviertel

Am 19. März waren elf Klimabündnisgemeinden in Kremsmünster zu Gast. Grund dafür war das 2. Traunviertler Klimabündnistreffen. An diesem Tag wurde den Teilnehmern die Möglichkeit des Bonusprojektes für Schulen vorgestellt. Die Marktgemeinde Kremsmünster hat mit ihrem Contractingprojekt diesem Schulprojekt jedoch bereits vorgegriffen und ist daher schon etwas weiter.

Das Klimabündnis Oö., vertreten durch Mag. Gerlinde Landorfer und vom Land Oö. Herr DI Drack, stellten dieses Projekt und ein ganz neues Projekt der "Klimaschutzpartnerschaft" vor. Dieses Projekt betrifft zukünftig nicht nur die Klimaschutzgemeinden und –betriebe, sondern kann auch von jedem Einzelnen durchgeführt werden. Genauere Projektunterlagen und Berichte bekommen wir erst in den nächsten Wochen auf die Gemeinde.

Weiters wurde ein Informationsaustausch über die einzelnen Projekte in den Gemeinden vorgenommen. Auszüge daraus:

Kremsmünster:
Das Siegerteam beim Klimabündnis-Quiz 2001 in OÖ hat sich entschlossen einen „Arbeitskreis" mit dem Namen UFO - Umweltforum zu gründen.

Klimabündnis-Tagung im Rathaus

Geplant sind künftig zwei thematische Schwerpunkte pro Jahr - am 20. April, 14.00 findet im Stift Kremsmünster eine Veranstaltung zum Thema Biologischer Hausgarten statt. Für den Herbst ist das Thema „Ökologisches Bauen" geplant.
Darüber hinaus wurde das Energie-Contracting abgeschlossen, dies führt zu einer Einsparung von rund EUR 36.300 (29 % der Energiekosten).
Die Förderung von Dämmmaßnahmen wurde im Gemeinderat beschlossen.

Nussbach:
Erst seit Jänner ist Nussbach Klimabündnis-Gemeinde - die 50. KB-Gemeinde in OÖ.
Eine Biomasse-Nahwärme-Anlage, die auch die öffentlichen Gebäude versorgt, stellt eines der wichtigsten Projekte im Bereich Klimaschutz dar. Ein Arbeitskreis - Name und Organisationsform noch offen - ist im Aufbau.

Bad Hall:
Thermografie
Neugestaltung und Verkehrsberuhigung des Hauptplatzes - Errichtung eines Parkdecks

Rettungsschwimmerausbildung

Aufgrund der immer wieder kehrenden Nachfrage nach Kursen für den Helfer- bzw. Retterschein wird heuer im Freibad ein Kurs abgehalten. Für einige Berufe (z.B. Bademeister) wird diese Ausbildung vorgeschrieben, für Feuerwehr, Rotes Kreuz und andere wohltätige Organisationen stellt der Kurs eine Bereicherung des Ausbildungsspektrums dar.

Grundvoraussetzung dafür sind ein einwandfreier Gesundheitszustand sowie ausgezeichnete Schwimmfähigkeiten. Die Ausbildung wird geblockt. Die Dauer beläuft sich auf zwei bis drei Tage – je nach Intensität. Anmeldung und/oder Auskunft erteilt: Klaus Thaler, Tel. 68 74, E-Mail: k.thaler@eduhi.at. Vorbesprechung und Terminvereinbarung: Montag, 24. Juni, 20 Uhr, Irish Pub (Sonntagberg).

Aus früheren Tagen: vor 70 Jahren

1932: der Maiaufmarsch entlang dem „Fleischhackerbach" in der heutigen Franz-Hönig-Straße

320 Jahre alte Orgel in Kirchberg wird renoviert

Der letzte Akt der Kirchenrenovierung von Kirchberg wurde am 15. April angegangen, und zwar mit dem Abtragen der renovierungsbedürftigen Orgel. Mit EUR 128.000,00 wird sich die Generalsanierung des kostbaren historischen Instrumentes zu Buche schlagen.

„Ungefähr ein Drittel des benötigten Geldes kann Kirchberg durch Eigenmittel zur Verfügung stellen", freut sich Kaplan Pater Johannes Czempirek, „sowohl aus dem Kirchenbudget als auch Spenden, die von der ‚Gemeinschaft Kirchberg' mit Hilfe verschiedener Aktionen erwirtschaftet wurden. Ansonsten hoffen wir noch auf viele Subventionen und Spenden"

1682 als Stiftsorgel errichtet
1682, also vor 320 Jahren wurde die historisch wertvolle Orgel ursprünglich als Stiftsorgel in der Stiftkirche Kremsmünster von Leopold Freundt aufgestellt. Im Jahre 1855 verkaufte das Stift Kremsmünster das für die Stiftskirche mit nur 20 Registern zu kleine Werk um 500 Gulden an die Kirche Kirchberg. Der damals bedeutende Orgelbauer Ludwig Mooser wurde beauftragt, das Freundt-

Instrument abzutragen und an die Verhältnisse in Kirchberg anzupassen. Mooser schuf auch ein neues Gehäuse im Stil der Salzburger Domorgel, die er ebenfalls umgebaut hatte. Die Orgel von Kirchberg ist die einzige erhaltene bedeutende Mooser-Orgel in Oberösterreich.

Für alle Kirchberger Messen und Begräbnisse
Seither begleitet sie die Kirchberger Sonntagsmessen, Abendmessen, Feiertagsmessen, Hochzeiten und Begräbnisse. Heute ist das wertvolle Stück jedoch wurmstichig, ausgeleiert und ein klapperndes Nebengeräusch begleitet jeden Orgelton. Am Montag, 15. April wurde sie unter der Aufsicht des Bundesdenkmalamtes von der Orgelbaufirma Kögler aus St. Florian abgebaut. Von dem auf barocke Orgeln spezialisierten Betrieb wird das gute Stück in der 7-monatigen Restaurationsphase akustisch wieder auf Hochglanz gebracht.

„Durch einen glücklichen Zufall kann unsere Orgel heuer restauriert werden, ansonsten muss man mit ungefähr fünf Jahren Wartezeit rechnen", weiß Pfarrer Pater Christoph Eisl. Um den Kirchbergern die Messfeiern auch in den nächsten Monaten musikalisch entsprechend zu umrahmen, stellt Prof. Heinz Preiss eine Truhenorgel von Schloss Kremsegg leihweise zur Verfügung.

Kaplan Pater Johannes Czempirek, Pfarrer Pater Christoph Eisl und Mesner Bernhard Kautny bauten die ersten Orgelpfeiffen für die Renovierung der Kirchberger Orgel aus

Renovierung abgeschlossen
„Weihnachten 2002 wird die Orgel in Kirchberg wieder zu hören sein", freuen sich P. Christoph und P. Johannes schon. Dann ist auch die gesamte Renovierung der Kaplaneikirche Kirchberg seit 1997 mit Gesamtkosten von EUR 510.000 abgeschlossen.

Brandschutz verbürgt Sicherheit: Der Feuerlöscher

Spektakuläre Crashs, bei denen Autos schon durch den Zusammenstoß explodieren, gibt es nur in den Filmstudios Hollywoods. Trotzdem gehören Kfz-Brände auch in Österreich zur traurigen Realität. Jedes Jahr sind bei Autobränden auch Menschenleben zu beklagen. Anders als in den Filmen gestalten sich jedoch die Ursachen der Kfz-Brände. Zumeist handelt es sich dabei um Defekte an der Autoelektrik, um Undichtheit im Treibstoff- und Schmiersystem oder um mechanische Energie, wie z.B. bei Radlagerschäden oder Bremsdefekten.

10 Minuten bis zum Vollbrand
Zu Explosionen kommt es also nur selten. Im Schnitt dauert es zirka 5 – 15 Minuten bis ein Fahrzeug in Vollbrand steht und zirka eine halbe Stunde bis zum vollständigen Abbrand. Fast immer ist genügend Zeit, um aus dem brennenden Auto zu flüchten oder um andere Personen zu retten, bevor die Flammen auf den Fahrgastraum übergreifen.

Lebensgefährlich sind Kfz-Brände meistens dann, wenn die Brandentstehung nicht oder zu spät bemerkt wird, wenn Personen nach Unfällen eingeklemmt sind oder wenn die Insassen auf die Straße flüchten und von nachkommenden Verkehrsteilnehmern übersehen werden.

Wichtige Details zu Ihrem Autofeuerlöscher

Griffbereit:
Autofeuerlöscher sollen so montiert werden, dass sie im Notfall schnell zur Hand sind.

Montage:
Der Feuerlöscher muss mit seiner Halterung befestigt werden, damit er bei einer Notbremsung oder bei einem Unfall nicht zum lebensgefährlichen Geschoss wird.

Brandklassen:
Ein Autofeuerlöscher sollte mindestens 2 kg Pulverfüllung beinhalten und für die Brandklassen A, B und C geeignet sein.

Gebrauch:
Die Gebrauchsanweisung ist auf jedem Feuerlöscher ersichtlich. Machen Sie sich daher mit Ihrem Handfeuerlöscher vertraut. Im Notfall ist es dafür zu spät.

Wartung:
Auch Autofeuerlöscher sind von einem Sachkundigen alle 2 Jahre auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüfen zu lassen.

Internet-Corner

www.schloss-kremsegg.at

Wer das Museum besuchen möchte, kann auch auf die neue Homepage von Schloss Kremsegg surfen.

Dort findet man einen virtuellen Marktplatz, auf dem man sozusagen Schaufenster bummeln kann. Das breite Angebot von Schloss Kremsegg ist übersichtlich gegliedert.

Mit wenigen Klicks kann sich jeder einen ausgezeichneten Überblick über die Aktivitäten und das Angebot von Kremsegg verschaffen.

Sperrmüllabfuhr ab 24. Juni

Sperrmüll wird wieder vom 24. Juni bis 28. Juni von der Gemeinde abgeholt. Wichtig ist, dass bereits eine Woche vor diesem Termin jener Sperrmüll bereit gelegt werden muss, welcher aus Holz besteht: von 17. Juni bis 21. Juni wird dieser Teil mit einem großen Presswagen geholt.

Die Gemeinde erwartet sich dadurch eine Optimierung der Sperrmüllentsorgung und eine Verbesserung der Umweltsituation.

Holz getrennt entsorgen, ab 17. Juni
In der Sperrmüllwoche von 24. bis 28. Juni wird also kein Holz (und auch keine Kleidung) mitgenommen. Unter „Holz" wird in diesem Zusammenhang verstanden: Bettgestelle ohne Eisen, Fensterrahmen (ohne Glas) und Furniere, Holz behandelt (lackiert oder imprägniert), Schaufelstiele,...

Sperrmüll auch jeder erster Samstag im Monat
Jeden ersten Samstag im Monat kann üblicherweise von 8:00 bis 10:00 Uhr Sperrmüll zur Entsorgung in die Bauhof-Außenstelle in der Gablonzer-Straße gebracht werden.

Der Termin im Juni wird vom 1. auf den Samstag, 8. Juni 2002 verschoben, da am 1. Juni der Flohmarkt des Siedlervereins in diesen Räumlichkeiten stattfindet.

Freibad: ab Anfang Mai geöffnet

Die letzten News: der Sprungturm wurde aus Sicherheitsgründen abgestützt, die Tarife wurden geringfügig erhöht, das Freibad-Team freut sich auf Ihren Besuch ...

Feiertagsdienst Ärzte

Tag	Praktischer Arzt	Zahnarzt
05.05.	**Dr. Josef Schmidinger** 4642 Sattledt (07244) 87 62	**Dr. Alfred Milajkovics** 4580 Windischgarsten (07562) 85 01
09.05.	**Dr. Rudolf Krinzinger** 4621 Sipbachzell (07240) 83 01	**Dr. Helmut Koppelhuber** 4560 Kirchdorf/Krems (07582) 636 56
12.05.	**Dr. Michael Weingartner** 4550 Kremsmünster (07583) 55 33	**Dr. Tilla Baumann** 4582 Spital/Pyhrn (07563) 656
19.05.	**Dr. Wolfgang Ziegler** 4550 Kremsmünster (07583) 61 44	**Dr. Irina Pramhofer** 4553 Schlierbach (07582) 830 20
20.05.	**Dr. Wolfgang Ziegler** 4550 Kremsmünster (07583) 61 44	**Dr. Friedrich Pramhofer** 4553 Schlierbach (07582) 830 20
26.05.	**Dr. Anton Pöcksteiner** 4550 Kremsmünster (07583) 77 30	**Dr. Christian Leithner** 4580 Windischgarsten (07562) 524 20
30.05.	**Dr. Michael Weingartner** 4550 Kremsmünster (07583) 55 33	**Dr. Eveline Schoderböck** 4550 Kremsmünster (07583) 76 27
02.06.	**Dr. Josef Schmidinger** 4642 Sattledt (07244) 87 62	**Dr. Renate Berger** 4560 Kirchdorf/Krems (07582)620 72
09.06.	**Dr. Rudolf Krinzinger** 4621 Sipbachzell (07240) 83 01	**Dr. Angelika Häupl** 4550 Kremsmünster (07583) 63 66
16.06.	**Dr. Wolfgang Ziegler** 4550 Kremsmünster (07583) 61 44	**Dr. Armin Dorninger** 4563 Micheldorf (07582) 625 36
23.06.	**Dr. Anton Pöcksteiner** 4550 Kremsmünster (07583) 77 30	**Dr. Fritz Huemer** 4643 Pettenbach (07586) 88 20
30.06.	**Dr. Michael Weingartner** 4550 Kremsmünster (07583) 55 33	**Dr. Alexander Ogris** 4594 Grünburg (07257) 71 18

Notruf-Nummern

EURO-Notruf	**112**
Feuerwehr-Notruf	**122**
Gendarmerie	**133**
Rettung	**144**
Telefonseelsorge	**142**
Gasgebrechen	**128**
Aktueller Ärztedienst	**(07582) 141**
Gemeinde-Bereitschaft (außerhalb Dienstzeit)	**(0664) 524 85 17**
Feuerwehr-Bereitschaft (für "kleinere" Notfälle)	**(0699) 11 08 14 01**
Tierkadaver (Tierkörperverwertung Regau)	**(07672) 294 54**

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathausplatz 1, 4550 Kremsmünster.
Redaktion: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathaus, Zimmer 25, Tel.(07583) 52 55-29, www.kremsmuenster.at/gn, E-Mail: gemeinde@kremsmuenster.at. Fotos: Bernhard Kautny, Maria Haider, privat.
Druck: Druckerei Mittermüller, Oberrohr 9, 4532 Rohr im Kremstal. Erscheinungsort: 4550 Kremsmünster. Herstellungsort: 4532 Rohr.
Redaktionsschluss: Juli/August 2002: Freitag, 14. Juni 2002